

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie



Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
80525 München

An
alle Bayerischen Gemeinden und
Landkreise
gem. Verteilerliste

Name
Dr. Hahn
Telefon
089 2162-2562
Telefax
089 2162-3562
E-Mail
markus.hahn@
stmwivt.bayern.de

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
I/6a - 1425d/7/1

München,
24.10.2013

eGovernment-Verfahren GEWAN, Positionspapier zur Weiterentwicklung des GEWAN-Clients

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Projekt GEWAN nimmt Bayern bei der Optimierung der Verwaltungsabläufe im Rahmen des eGovernments deutschlandweit eine Spitzenstellung ein.

Ziel von GEWAN ist die vollständige, medienbruchfreie elektronische Abdeckung des Gewerbemeldungsprozesses in Bayern für alle Kommunen, Landratsämter, Wirtschaftskammern, Gründeragenturen und Empfangsstellen.

Zur Verwirklichung dieses Zieles muss eine hohe Datenqualität sichergestellt sein. Serverseitige Prüfmechanismen von GEWAN sollen daher weiter ausgebaut werden. Die Struktur der Daten wird zukünftig durch ein standardisiertes Austauschformat vorgegeben.

Hauptgebäude

Prinzregentenstr. 28, 80538 München

Telefon Vermittlung
089 2162-0

E-Mail
poststelle@stmwivt.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel
U4, U5 (Lehel)

Bayer. Energieagentur Energie Innovativ
Prinzregentenstr. 24, 80538 München

Telefax
089 2162-2760

Internet
www.stmwivt.bayern.de

18, 100 (Nationalmuseum/
Haus der Kunst)

Zur Vermeidung von Zielkonflikten zwischen Anforderungen der Kommunen und Erwartungen der Anbieter von kommunalen Gewerbefachverfahren wurde vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (LfStaD) ein Strategiepapier zum zukünftigen Ausbau des GEWAN-Clients erstellt. Dieses wurde vom GEWAN-Steuerungskreis mit Vertretern des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr, der CIO-Stabsstelle im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat sowie der Wirtschaftskammern und der kommunalen Spitzenverbände beschlossen.

Neben dem kontinuierlichen Ausbau der Serverkomponenten von GEWAN wird den Gemeinden auch zukünftig die Wahlfreiheit gegeben zwischen dem kostenfreien GEWAN-Client oder einem Drittprodukt mit weiteren Funktionen und mehr Komfort für die Anwender. Der GEWAN-Client wird sich perspektivisch vom Funktionsumfang auf die Kernfunktionalität zur Gewerbemeldung und Diensten zur Datenpflege der Kommunen fokussieren. Dies umfasst den Zugriff auf die Daten, Änderungsmöglichkeiten am Datenbestand, Qualitätssicherung durch einfache Auskunftsfunktionalitäten sowie Druck und Exportfunktionalitäten.

Bei der Verlagerung von Randfunktionen wurden insbesondere die Wünsche der Kommunen berücksichtigt und Alternativen zur Umsetzung aufgezeigt. Eine genauere Auflistung der zukünftig angebotenen Funktionalitäten befindet sich im beigelegten Positionspapier „GEWAN-Client“. Die aktuell gültige Version wird zusätzlich auf dem GEWAN-Portal <https://gewan.bayern.de> öffentlich zum Download angeboten.

Sollten Sie Fragen zur Nutzung von GEWAN oder dessen Weiterentwicklung haben, können Sie sich an das LfStaD (Tel.: 089/2119-4922) wenden. Die Mitarbeiter werden Ihnen gerne Auskunft erteilen.

Weiterhin möchte ich Sie nochmals unter Verweis auf unser Schreiben Nr. IV/3-4011/17/1 vom 04.04.2013 (verteilt mit E-Mail vom 27.06.2013) bitten, im GEWAN-Client (im Dialog „Verwaltung/Gemeindeprofil“) die Datenfrei-

gabe für die Nutzung des GEWAN-Clients durch die Wirtschaftskammern zu aktivieren.

Durch ihr Engagement und ihre Verbesserungsvorschläge konnten bereits viele Ziele von GEWAN verwirklicht werden. Mit der Neuausrichtung möchten wir GEWAN zukunftssicher fortentwickeln und noch besser auf Ihre Bedürfnisse zuschneiden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Kai Vahrenkamp
Ministerialrat